Freitag, August Christian Heinrich

Stand: 23.10.2025

Geburtsdatum: 01. Februar 1797

Sterbedatum: 1854

Geburtsort: Waake

Sterbeort: USA

Wirkorte: Waake; Göttingen; Detmold; Stuttgart; Herzberg am Harz; Osterode am Harz; Osnabrück;

Baltimore < Md.>

Tätigkeit: Jurist; Lehrer; Advokat

Akademischer

Dr. jur.

Grad:

Biographische Anmerkungen

Sohn eines Fouriers des hannoverschen Garderegiments; erzogen vom Waaker Prediger, seit 1812 Privatunterricht in Göttingen, lebte bei dem Konsistorialrat Friedrich Ballhorn (1774-1855); 1815-1817 Jura- und Mathematik-Studium in Göttingen; seit 1817 Privatlehrer der Kinder Ballhorns in Detmold, 1818 Privatlehrer in Stuttgart; 1818 juristisches Examen, Anwalt und Notar zuerst in Herzberg, seit 1822 in Osterode; 1826 Promotion in Göttingen; wegen der Osteroder Unruhen 1831 1834 zusammen mit seinem Osteroder Anwaltskollegen Georg Friedrich König (1781-1848) Verurteilung in 1. Instanz zu 10 Jahren, in 2. Instanz zu 5 Jahren Zuchthaus, die er im Zuchthaus Osnabrück verbüßte; 1836 beganigt und zur Auswanderung nach Amerika verpflichtet; 1836 mit seiner Ehefrau ausgewandert; in den 1840er Jahren Lehrer in Baltimore; 1848/49 vorübergehende Rückkehr nach Deutschland

Bibliographische Quellen

NB 73/76, 18 967

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 117747866

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 25.02.2016